

Hans-Wilhelm Windhorst und Anna Wilke

# Analysen zur Globalisierung in der Eier- und Fleischerzeugung



wing

Wissenschafts- und Informationszentrum  
Nachhaltige Geflügelwirtschaft



## Vorwort

Der Begriff „Globalisierung“ ist ohne Zweifel einer der in jüngster Zeit am häufigsten verwendeten Begriffe im Rahmen der Analyse wirtschaftlicher Entwicklungsprozesse und des weltweiten Austausches von Gütern, Dienstleistungen und Kapital. Die Bewertung von Globalisierungsprozessen fällt sehr unterschiedlich aus. Argumenten, die vor allem die positiven Auswirkungen des Prozesses betonen, stehen Argumente entgegen, die auf die Nachteile für viele Entwicklungsländer hinweisen, insbesondere für bäuerliche Betriebe.

Der Begriff wurde in die wissenschaftliche Diskussion im Jahr 1983 von Theodore Levitt, der an der Harvard University den Lehrstuhl für Business Administration innehatte, in einem Aufsatz mit dem Titel „The Globalization of Markets“ eingeführt. Er erklärte, dass der Globalisierungsprozess vor allem von technologischen Entwicklungen gesteuert werde und weit reichende Auswirkungen auf die Kommunikation, den Transport von Gütern und das Reisen habe. In der Folgezeit erschien eine Vielzahl von Büchern und wissenschaftlichen Beiträgen, in denen versucht wurde, das Phänomen zu beschreiben und zu erklären. Einige dieser Beiträge konzentrierten sich auf nur einen Aspekt, zum Beispiel den Handel mit Gütern, während andere eine eher allgemeine Beschreibung des Prozesses vornahmen. Es kann hier kein Überblick über die zahlreichen Definitionen gegeben werden, doch lassen sich einige Gemeinsamkeiten feststellen.

Globalisierung, verstanden als die weltweite Organisation von Produktion und Handel, beschreibt:

- einen fortlaufenden Prozess,
- die zunehmenden Abhängigkeiten und Verflechtungen von Ländern,
- die wachsende Mobilität von Gütern, Dienstleistungen und Kapital,
- die Verringerung der Transaktionskosten,
- die zunehmende Standardisierung von Produkten,
- die Ausbreitung neuer Technologien und
- die schnell wachsende Bedeutung neuer Kommunikationstechnologien.

Als wichtigste Steuerungsfaktoren hinter dieser Dynamik werden angesehen:

- die Liberalisierung des Handels durch GATT (General Agreement on Tariffs and Trade) und WTO (World Trade Organisation),
- die politische und sozioökonomische Transformation der ehemaligen UdSSR,
- die Harmonisierung technischer Standards,
- die Verringerung der Transportkosten durch die Verwendung standardisierter Container,
- die Fortschritte in der Telekommunikation.

In diesem ersten Heft „Beiträge zur Geflügelwirtschaft“ des Wissenschafts- und Informationszentrums Nachhaltige Geflügelwirtschaft (WING) sind vier Untersuchungen zusammengefasst, die sich mit der Globalisierung der Eier- und Fleischproduktion befassen. Wegen der unterschiedlichen Bedeutung von Geflügel- bzw. Schweinefleisch als wichtige Grundnahrungsmittel sind beide Fleischarten einer genaueren Analyse unterzogen worden. Dabei ist deutlich geworden, dass sich die Entwicklung der Produktion in den vier Jahrzehnten zwischen 1970 und 2010 sowohl in zeitlicher als auch räumlicher Hinsicht deutlich unterscheidet.

Die Entwicklung der globalen Eier- und Fleischerzeugung zwischen 1970 und 2010  
(in Mio. t)

<b>Jahr</b>	<b>Eier</b>	<b>Rind- und Kalbfleisch</b>	<b>Schweinefleisch</b>	<b>Geflügelfleisch</b>
1970	19,5	38,3	35,8	15,2
1980	26,2	45,6	52,7	26,2
1990	35,1	53,1	69,9	41,4
2000	51,0	56,3	89,7	68,9
2010	63,8	62,3	109,3	97,9
Zunahme (%)	227,2	62,5	205,2	545,0

Quelle: FAO (2012)

Aus der vorangehenden Tabelle wird deutlich, dass die höchste absolute Steigerung der Produktion in dem in den nachfolgenden Beiträgen analysierten Zeitraum beim Geflügelfleisch vorlag, gefolgt vom Schweinefleisch und den Eiern. Die einzelnen Beiträge setzen sich zum Ziel,

- die Dynamik der Produktionsentwicklung nachzuzeichnen und zu erklären,
- die räumlichen Verlagerungsprozesse der Produktion zwischen den Kontinenten zu beschreiben,
- die Ausbildung neuer Zentren zu dokumentieren und Erklärungen für die abgelaufenen Prozesse zu finden,
- die durch die dynamische Entwicklung der Produktion ausgelösten Verlagerungsprozesse von Produktionsanteilen innerhalb der Kontinente zu beschreiben und Begründungen für die neu entstandenen räumlichen Muster zu geben.

Die einzelnen Beiträge sind als jeweils in sich geschlossene Analysen erstellt worden, deshalb sind Wiederholungen in den Einleitungen, Zusammenfassungen und Ausblicken beabsichtigt.

Vechta, im August 2013

Hans-Wilhelm Windhorst  
Anna Wilke

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b> .....	<b>1</b>
<b>Inhaltsverzeichnis</b> .....	<b>1</b>
<b>Verzeichnis der Abbildungen</b> .....	<b>3</b>
<b>Verzeichnis der Tabellen</b> .....	<b>4</b>
<b>DIE GLOBALISIERUNG DER EIERZEUGUNG ZWISCHEN 1970 UND 2010</b> .....	<b>6</b>
1. Die Dynamik der Eierzeugung zwischen 1970 und 2010 .....	6
2. Verlagerungsprozesse zwischen den Kontinenten .....	8
3. Verlagerungsprozesse innerhalb der Kontinente.....	15
3.1 Asien .....	15
3.2 Europa .....	15
3.3 Amerika.....	16
3.4 Afrika.....	16
3.5 Ozeanien.....	16
4. Zusammenfassung und Ausblick .....	22
Literatur .....	24
<b>DIE GLOBALISIERUNG DER HÜHNERFLEISCHERZEUGUNG ZWISCHEN 1970 UND 2010</b> .....	<b>25</b>
1. Die Dynamik der Hühnerfleischerzeugung zwischen 1970 und 2010 .....	25
2. Verlagerungsprozesse zwischen den Kontinenten .....	27
3. Verlagerungsprozesse innerhalb der Kontinente.....	33
3.1 Asien .....	33
3.2 Amerika.....	33
3.3 Europa .....	34
3.4 Afrika.....	35
3.5 Ozeanien.....	35
4. Zusammenfassung und Ausblick .....	41
Literatur .....	42
<b>DIE RÄUMLICHE DYNAMIK DER PUTENFLEISCHERZEUGUNG ZWISCHEN 1970 UND 2010</b> .....	<b>43</b>
1. Die Dynamik der Putenfleischerzeugung zwischen 1970 und 2010.....	43
2. Verlagerungsprozesse zwischen den Kontinenten .....	45
3. Verlagerungsprozesse innerhalb der Kontinente.....	53
3.1 Amerika.....	53
3.2 Europa .....	53
3.3 Afrika, Asien und Ozeanien.....	54
4. Zusammenfassung und Ausblick .....	61
Literatur .....	63

*Zusatzbeitrag*

<b>DIE GLOBALISIERUNG DER SCHWEINEFLEISCH- ERZEUGUNG ZWISCHEN 1970 UND 2010 .....</b>	<b>64</b>
1. Die Dynamik der Schweinefleischerzeugung zwischen 1970 und 2010.....	64
2. Verlagerungsprozesse zwischen den Kontinenten .....	66
3. Verlagerungsprozesse innerhalb der Kontinente.....	73
3.1 Asien .....	73
3.2 Europa .....	73
3.3 Amerika.....	74
3.4 Afrika .....	74
3.5 Ozeanien.....	75
4. Zusammenfassung und Ausblick .....	81
Literatur .....	83
Die Autoren .....	84